

Sportkletterführer Johnsbachtal

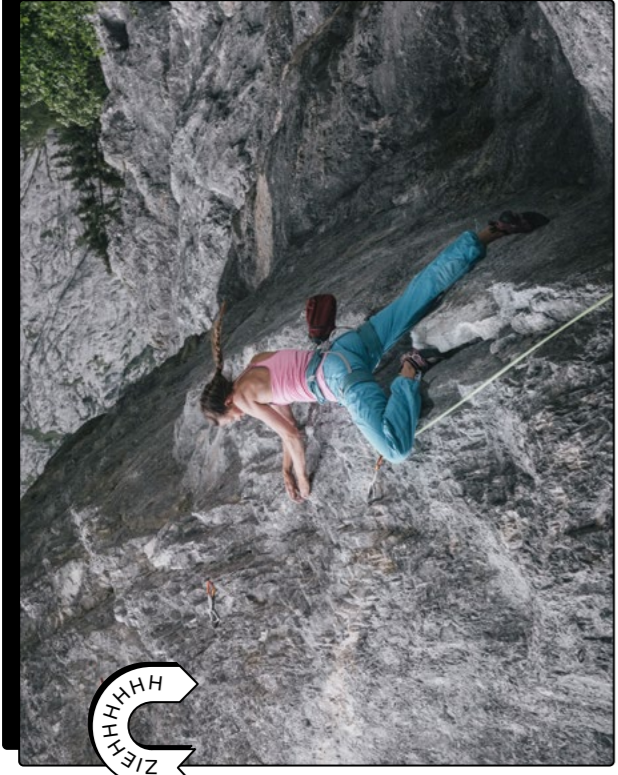
Nationalpark Gesäuse (A)



Das Gesäuse schreibt seit etwa 200 Jahren Alpingeschichte. Vielen als „Universität des Bergsteigens“ ein Begriff, beeindruckt es mit seinen imposanten und teilweise wilden Nordwänden.

Die leicht zugänglichen Tallagen rund um den Johnsbach beheimaten einige Sportklettergebiete. Die lohnendsten wurden saniert und bieten eine gute Alternative zum Klettern bei instabiler Wetterlage. Zusätzlich gibt es beim Gengstein einen idealen und idyllischen Kinderkletterbereich.

2018 wurde die öffentliche Nutzbarkeit mittels Vertrag zwischen dem Nationalpark Gesäuse und der Alpenvereinssektion Admont-Gesäuse geregelt. Dass du hier gepflegt klettern kannst, ist der tatkräftigen Unterstützung vieler freiwilliger Personen und der finanziellen Unterstützung von Tourismusverband, Nationalpark und dem Österreichischen Alpenverein zu verdanken.



Benützung der Sportklettergebiete

01 Zugang
Gehe auf den angelegten Wegen zu den Felsen.

02 Kletterzeit
Ganzjährig, jeweils von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang.

03 Setzen von Bohrhaken
Das Setzen neuer Bohrhaken ist nur in Absprache mit der Alpenvereinssektion Admont-Gesäuse möglich.

04 Vegetation
Abgesehen vom Putzen der Routen ist das Entfernen von Pflanzen und Bäumen verboten.

05 Müll
Bitte hinterlasse keinen Müll. Besser noch: vermeide ihn.

06 Toilette
Das Klettergebiet ist kein Freilittklo. Die nächsten WCs gibt's beim Weidendom bzw. beim GH Donner.

07 Hunde
Hunde sind ausnahmslos an der Leine zu führen.

08 Feuer
Feuernachen ist verboten.

09 Campieren
Campieren und Übernachten im Klettergebiet ist nicht erlaubt.

10 Felsbrüter
Für den Schutz felsbrütender Vögel können einzelne Routen vorübergehend gesperrt werden.

11 Haftung
Die Alpenvereinssektion Admont-Gesäuse übernimmt, bei durch Kletterer verschuldeten Unfällen, keine Haftung.

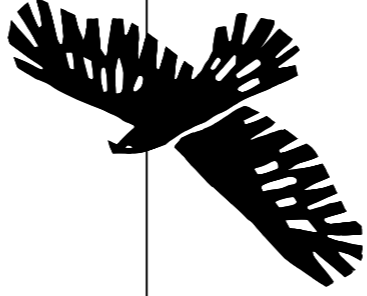
Dürfen wir vorstellen?

Diese Begleiter im Gelände danken dir, dass du auf auf sie und ihre Lebensareale Rücksicht nimmst.



Steinadler

Der König der Lüfte - er liebt das Gesäuse genauso wie wir und ist, wenn man das Glück hat, ihn zu erspären, ein wahrlich majestätischer Anblick. Apropos Anblick: Adler können Mäuse aus einer Entfernung von ungefähr einem Kilometer deutlich sehen. Im Vergleich dazu erkennen Menschen sie nur auf max. 50 Meter.



Rotes Waldvögelein

Im Kalk fühlt sich das Waldvögelein zuhause. An der Blütenfarbe dieser Orchidee lässt sich erkennen, wie viel Kalk der Boden enthält: Je kalkreicher der Standort desto intensiver der Rotton.



Nördliches Riesenauge

Das Nördliche Riesenauge hat nicht nur zwei beeindruckend schöne und überdimensional große Augen, es macht auch seinem Namen alle Ehre. Mühelos durchsteigt der Weberknecht mit seinen acht langen Beinen Pässe sagen im 10. Grad. Und lauert Gefahr, lässt er sich fallen und segelt zum nächsten Standplatz. Gewusst wie.



Anreise

Alter Klettergarten

Vom Erlebniszentrum Weidendom 0,9 km Richtung Johnsbach direkt neben der Straße rechts. N 47.573322° E 14.584954°

Gengplatte und Gengstein

Vom Erlebniszentrum Weidendom 1,7 km Richtung Johnsbach direkt neben der Straße rechts. N 47.567323° E 14.580667°

Tunnel

Vom Erlebniszentrum Weidendom 4,3 km Richtung Johnsbach direkt beim markanten Straßentunnel, 400 m vor GH Donner. N 47.543826° E 14.584588°

Parken

Erlebniszentrum Weidendom

GH Donner in Johnsbach

Achtung: Direkt bei den Kletterfelsen stehen keine Parkplätze zur Verfügung.



Herausgeber
Tourismusverband Gesäuse
Hauptstraße 35, 8911 Admont
T: +43 3613 21 16 010
www.gesaeuse.at, info@gesaeuse.at

Illustrationen: Simone Jauk, Fotos: Stefan Leitner



Sportklettern

Wo jeder Tritt sitzt.



ALTER KLETTERGARTEN

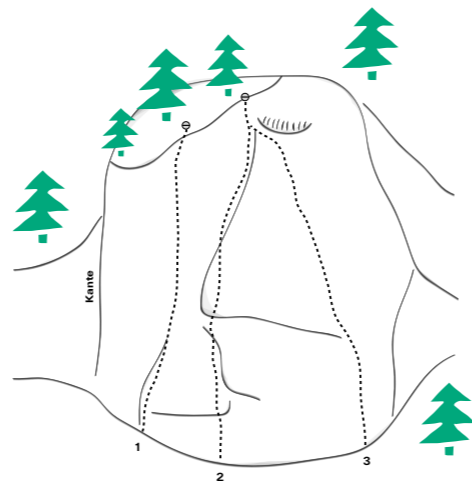
0	Weil es schön ist	4
1	In Hannes seine	4+
2	MAster	6
3	Schach Matt	8
4	Aeroplane	8+/9-
5	Royal Feuerwerk	9+
6	Anaconda	8
7	Entre nous	8+
8	Cocaine	8+/9-
9	Jägerlein f*** dich	10-
10	Gut Ding braucht Weile	9-
11	Henkelgalerie	7-
12	Loch	6+
13	Hangelriss	7-
14	Jockey	7+
15	Bruxdelyx	9
16	Supernova	9+/10-
17	Fastriss	6+
18	Nikorette	6/6+
19	Weg durchs Schlüsselloch	6+
20	Klein aber gemein	8+
21	Osterüberraschung	7+/8-
22	Katze frisst Hase	7+/8-
23	Katze frisst Hase - Extension	8
24	Lauf Hasi Lauf	6
25	Lauf Hasi Lauf - Extension	7
26	Bröselmeier	5+
27	A***löcher	6+
28	Quellschutzgebiet	8+
29	Spätes Glück (Extension)	6 (7-)
30	Großmaul	4+
31	Bruder Baum	7
32	Phoenix	7+
33	Johnsbacher Feucht***	9+/10-
34	Obkürzung	7
35	England grüßt Frankreich	6+
36	Rechts außen	6+

Sportkletterführer Johnsbachtal

Nationalpark Gesäuse (A)

GSENGPLATTE

1	Schwarze Perle	6+
2	Weißes Gold	6-/6
3	Blutdiamant	7+



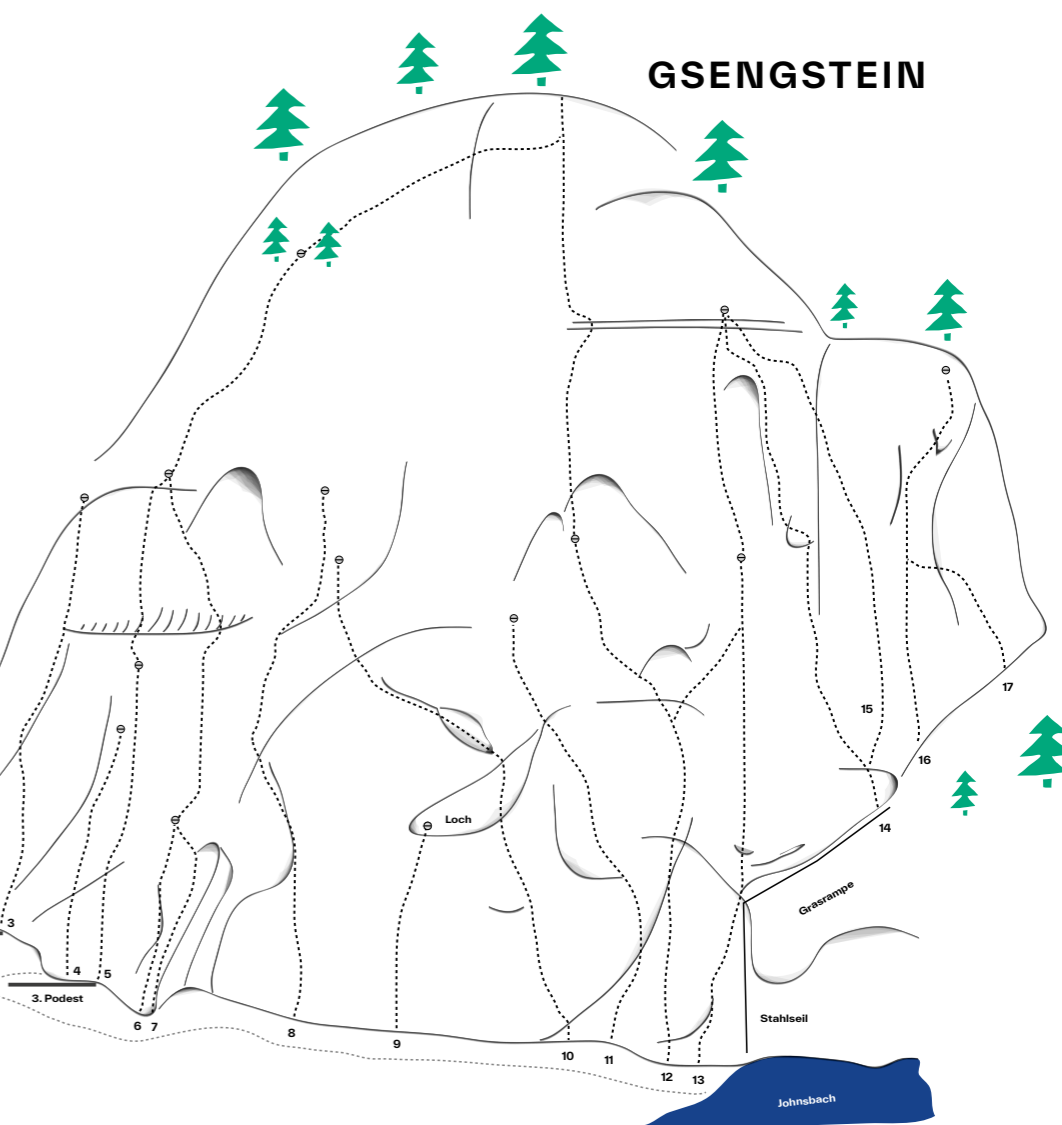
GSENGPLATTE

GSENGSTEIN

1	Klettermax	3-
2	Mimikri	5-
3	Blümchen	5
4	Gamsbock	5
5	Adlerauge	5 / 6+ / 6-
6	Flohzirkus	4+
7	Weberknecht	4 / 7-
8	Freitag der 13.	7+
9	Pfiffikus	7+
10	Open Air	8+
11	Je nach dem	9
12	Krieg und Liebe	8+/9-
13	Via Aporta	7/7+
14	Irgendwie	7+
15	Späte Ernte	7
16	Midlife Crisis	9-
17	Klimakterium	8

ca. 100 m

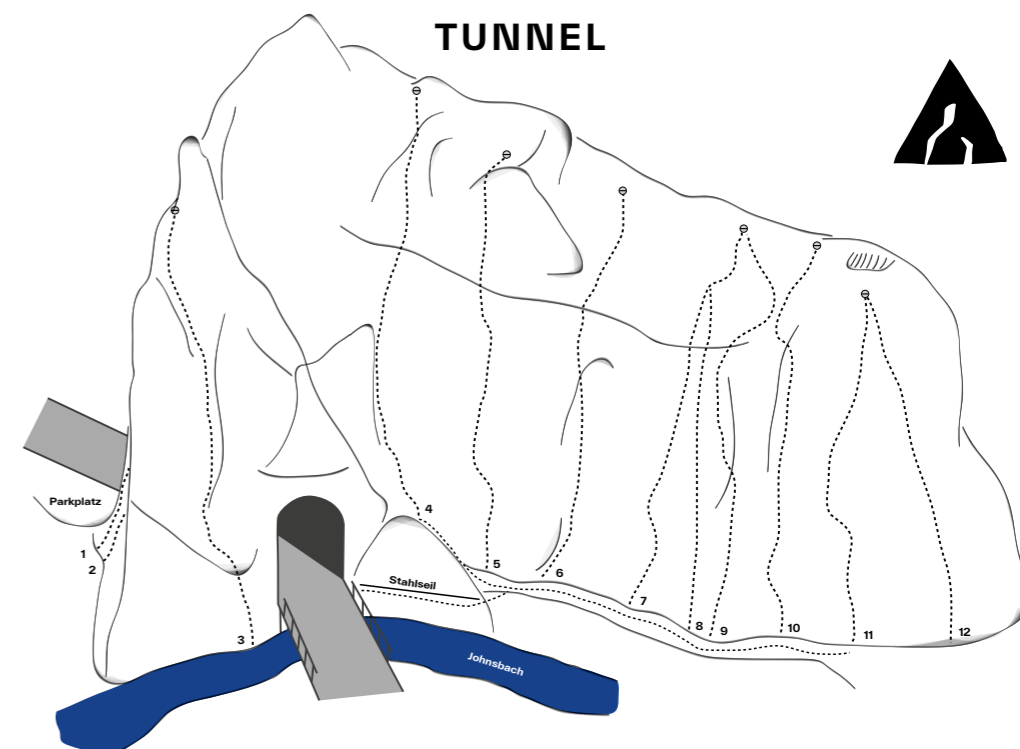
1. Podest
2. Podest
3. Podest



TUNNEL

1	Johnsbacher Zirkus	7
2	Damokles	8-
3	Tote Fische singen nicht	7+
4	Mariandl	6-
5	Sandmann	7
6	Schräger Riss	8-
7	Flug des Adlers	8-
8	Brux	8
9	Putzteufel	6+
10	Arme kleine Schweine	8-
11	Zoit si aus	7-
12	Hagelschlag	8

TUNNEL



ALTER KLETTERGARTEN

